



28.05.2019

## **HORN & BAUER: WELCHE SCHWERPUNKTE SETZT DER NEUE AFTERMARKET-CHEF?**

Der bisherige stellvertretende Vertriebsleiter Karsten Grötecke hat zum 1. Mai 2019 die Abteilungsleitung Aftermarket bei Horn & Bauer übernommen. Er folgt auf Hans-Walter Muhl, der nach fast 40-jährigem Engagement Ende dieses Jahres in den wohlverdienten Ruhestand eintritt und dem Folienspezialisten bis dahin noch als Ratgeber für Spezialprojekte zur Verfügung steht.

### **LANGJÄHRIGE EXPERTISE IN DER BRANCHE**

Karsten Grötecke bringt jede Menge Branchenerfahrung im Aftermarket mit. Nach einer Ausbildung zum Groß- und Außenhandelskaufmann absolvierte er berufsbegleitend ein Ökonomiestudium in der Schweiz und China. Fast ein Jahrzehnt arbeitete er in Export, Produktmanagement und Marketing des Werkstattausrüsters Herkules/Hedson, ehe er vor gut drei Jahren zu Horn & Bauer wechselte.

### **FOKUS AUF NACHHALTIGKEIT UND RESSOURCENSCHONUNG**

Der neue Aftermarket-Chef will bei dem in vierter Generation geführten Familienunternehmen, das als Erfinder der farbhaftenden Lackierfolie gilt, unter anderem das Thema Nachhaltigkeit und

Ressourcenschonung weiter vorantreiben – beispielsweise mit der neuen „Protect Green“-Reihe ([mehr Infos hier](#)). „Ich freue mich auf eine weiterhin gute und vertrauensvolle Zusammenarbeit mit unseren Partnern in Deutschland und den gut 70 Ländern, in die wir exportieren“, unterstreicht der neue Abteilungsleiter.

Andreas Löffler